

Versammlung der Einwohnergemeinde Eriz

Montag, den 15. Juni 2015 um 20.00 Uhr im Schulhaus Biete; bekanntgemacht in den Thuner Amtsanzeigern Nrn. 19/20 vom 7. und 14.05.15 sowie im Mitteilungsblatt Nr. 130 vom Mai 2015

Vorsitz: Vizegemeindepräsidentin Astrid Fahrni
Protokoll: Gemeindeschreiberin Charlotte Küenzi
total 25 Anwesende, davon 24 Stimmberechtigte
nicht stimmberechtigt: Herr Hans Kopp, Thuner Tagblatt

Vizegemeindepräsidentin Astrid Fahrni eröffnet die Versammlung und begrüsst die Anwesenden herzlich.

Als **Stimmzähler** wird gewählt: Michael Aeschlimann

Traktanden:

1. **Gemeinderechnung 2014**
 - a) **Bewilligung eines Nachkredites für übrige Abschreibungen**
 - b) **Genehmigung der Rechnung 2014 und Kenntnisnahme der Kreditüberschreitungen**
2. **Orientierungen des Gemeinderates**
3. **Verschiedenes**

Es wird keine Verschiebung der Traktanden verlangt.

V e r h a n d l u n g e n :

1
09.0131. Verwaltungsrechnung
Verwaltungsrechnung 2014

Die Gemeinderechnung 2014 schliesst bei Ausgaben von Fr. 2'111'240.95 und Einnahmen von Fr. 2'155'296.19 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 44'055.24 ab. Dies ergibt gegenüber dem Voranschlag eine Besserstellung von Fr. 64'480.24. Der Ertragsüberschuss wird dem Eigenkapital zugeführt. Dieses beträgt per Ende Jahr Fr. 1'167'882.48.

Dies ist wiederum ein gutes Ergebnis. Dazu beigetragen haben Einsparungen in praktisch allen Aufgabenbereichen mit Ausnahme der Gemeindestrassen

sowie mehr Steuereinnahmen. Die Jahresrechnung 2014 haben folgende Ereignisse beeinflusst:

- Rückkauf von Bauland der Familie Lüthi
- Mehr Steuereinnahmen um rund Fr. 34'000.—
- Wertberichtigung auf Vermögensgewinnsteuern von Fr. 25'000.-
- harmonisierte Abschreibungen, keine budgetiert
- übrige Abschreibungen
- Untersuchung Schiessstände
- ARA Niedermatt
- Generelle Entwässerungsplanung GEP
- Ortsplanungsrevision

Die Investitionsrechnung weist eine Deinvestition von Fr. 412'117.88 aus. Dies aus dem Grunde, dass von Bund und Kanton für die Sanierung der Schörizquelle Subventionen eingegangen sind.

Die Ortsplanungsrevision läuft immer noch und hat im Jahr 2014 Fr. 18377.- Ausgaben verursacht. Hinzu kommt die Untersuchung der Schiessanlagen mit Fr. 32'792.95. Im Bereich der Wasserversorgung sind wie bereits oben erwähnt Subventionen für die Sanierung Schörizquelle eingegangen zu dem wurde die Filteranlage für Fr. 53'827.16 saniert. In der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung wurden für das GEP Arbeiten von Fr. 4'636.20 ausgeführt. Die ARA Niedermatt kostete im Jahr 2014 Fr. 62'116.45.

Die Kreditüberschreitungen betragen Fr. 195'115.67. Davon sind Fr. 39'100.63 gebunden und Fr. 110'017.04 liegen in der Kompetenz des Gemeinderates. Fr. 45'998.- müssen durch die Gemeindeversammlung genehmigt werden.

Diskussion

Christian Aeschlimann weist darauf hin, dass das Eigenkapital mittlerweile rund 40 Steuerzehntel aufweist, das ganze Verwaltungsvermögen abgeschrieben ist, nur verzinsliche Schulden von Fr. 50'000.- haben, mehr Steuern eingenommen und die Bauparzelle von der Familie Lüthi zurück gekauft wurde. Wenn diese verkauft wird, entsteht nur ein Einfamilienhaus. Vielleicht könnte ja die Gemeinde das Land mit einem Mehrfamilienhaus bebauen und so Bürgern ermöglichen im Eriz zu bleiben. Er wolle darauf keine Antwort.

Weiter fügt er an, dass man im Gebiet Geissegg für Fr. 9'000.- an den Entwicklungsschwerpunkt bezahlt habe. Wenn man den Tourismus fördern will, haben wir im Eriz ein Problem mit dem Gastgewerbe. Es könne nicht sein, dass an einem Mittwoch eine Wandergruppe sich nicht mehr verpflegen kann und am Schluss mit der STI im „Pintli“ Schwarzenegg einkehrt. Es ist sicher nicht Sache der Gemeinde und er müsse diese Problematik einfach ansprechen.

Antrag

Der Gemeinerat beantragt der Gemeindeversammlung folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Genehmigung der zusätzlichen Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen in der Höhe von Fr. 45'998.—
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2014 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 44'055.24
3. Kenntnisnahme der von Gemeinderat bewilligte Nachkredite

Abstimmung

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Antrag des Gemeinderates einstimmig.

2

**01.0300. Gemeindeversammlung
Orientierung Gemeinderat**

Die Vizegemeindepräsidentin, Astrid Fahrni, macht darauf aufmerksam, dass in dieser Woche wegen dem Unwetter der Zivilschutz im Einsatz steht. Sonst sind gerade keine Informationen, die wichtig erscheinen, um zu orientieren. Sie weist auf die Beiträge im Mitteilungsblatt hin.

3

**01.0300. Gemeindeversammlung
Verschiedenes**

Es erfolgen keine Wortbegehren.

Somit kann Astrid Fahrni, die Versammlung mit einem hoffentlich schönen Sommer um 20.35 Uhr schliessen.

FÜR DAS PROTOKOLL

Die Vorsitzende: Die Protokollführerin:

Astrid Fahrni

Charlotte Küenzi

Protokollgenehmigung

Vorstehendes Protokoll lag gestützt auf Art. 62 der Gemeindeordnung vom 19. Juni bis am 3. Juli bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf. Während der Auflage sind beim Gemeinderat keine Einsprachen eingegangen.

Das Protokoll wird durch den Gemeinderat an der Sitzung vom 15. Juli 2015 ohne Ergänzungen genehmigt.

DER GEMEINDERAT ERIZ

Die Vorsitzende: Die Protokollführerin:

Astrid Fahrni Charlotte Küenzi